

Gedanken zum nachdenken

Unsere Welt,eine Symphonie so unvollkommen,
der Mensch sich für etwas besseres hält,
greift er völlig un besonnen,
in den Lauf des Lebens dieser Welt.
Er verändert Landschaft und Getier,
Verschmutz den Himmel,
und trägt Felle rein zur zier.

Heilig ist dabei nur Eins,
gedruckt als Noten auf Papier,
ertränkt er im Wirbel seines Seins,
ganze Länder für die Gier.

So reicht das Rating einer Agentur,
das eine Regierung bricht,
Milliarden verschrieben als Gegenkur,
weil die Stimme der Globalisierung spricht.

© **Volker Hinrihs**

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)